



Sicherheitskräfte an Flughäfen in Berlin und Brandenburg dbb fordert neues Angebot!

19. September 2016

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

am 16. September 2016 fand im dbb forum in Berlin eine weitere Verhandlungsrunde in den Tarifverhandlungen für die Sicherheitskräfte an Flughäfen in Berlin und Brandenburg statt. Die Arbeitgeber wiederholten lediglich das uns bereits in der letzten Woche vorgelegte Angebot für eine Laufzeit von drei Monaten bis zum 31. Dezember 2016 (keine Erhöhung im Oktober und ab November folgende Stundenentgelte: 16 Euro für § 5, 13,60 Euro für §§ 8, 9 mit PWK und 12 Euro für §§ 8, 9).

Keine Leermonate!

Der dbb hat erneut deutlich gemacht, dass aus unserer Sicht bereits ab dem 1. Oktober 2016 eine Erhöhung erfolgen muss. Leermonate sind mit uns nicht machbar.

Stundenentgelte müssen stärker steigen!

Wir haben außerdem erneut erklärt, dass auch aus unserer Sicht eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2016 sinnvoll ist, da wir dann für 2017 parallel mit den anderen Bundesländern weiterverhandeln können und nicht in die Gefahr geraten, dass Berlin und Brandenburg im nächsten Jahr abgehängt werden. Dann müssen wir aber auch bis Ende 2016 in einer vergleichbaren Ausgangsposition mit den anderen Ländern sein. Das ist mit dem vorliegenden Angebot der Arbeitgeber nicht der Fall. Trotz Aufforderung des dbb hat der Arbeitgeber allerdings kein verbessertes Angebot vorgelegt. Die Verhandlungskommission des dbb hat daher ihrerseits dem Arbeitgeber ihre Forderung mitgeteilt:

§ 5:	16,30 Euro
§§ 8, 9 mit PWK:	14,25 Euro
§§ 8, 9:	12,65 Euro

Wir haben noch zwei Verhandlungstermine mit den Arbeitgebern im September vereinbart. Wir erwarten jetzt kurzfristig von der Arbeitgeberseite weitere Bewegung.



Einkommensrunde 2016



Hintergrund

Neben den in den einzelnen Bundesländern abgeschlossenen Entgelttarifverträgen für die Sicherheitskräfte an Verkehrsflughäfen hat der dbb im Jahr 2013 mit dem Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW) einen bundesweit geltenden Manteltarifvertrag abgeschlossen, in dem unter anderem Regelungen zu den Themen Arbeitszeit, Urlaub, Entgeltfortzahlung, Jahressonderzahlung und Prämienleistungen enthalten sind.

Nach Abschluss dieses Manteltarifvertrags war eine einheitliche Neuregelung des Entgeltrahmens – unter anderem der Zeitzuschläge – geplant. Verhandlungen zu diesem Thema wurden Ende des Jahres 2014 aufgenommen, sind aber derzeit unterbrochen. Der dbb setzt sich weiter dafür ein, dass diese Verhandlungen fortgesetzt werden, damit auch hier dringend notwendige Verbesserungen für die Kolleginnen und Kollegen erreicht werden können.

Wir kämpfen für die Mitglieder der komba! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

dbb und komba helfen!

Als Mitglied der Kommunalgewerkschaft **komba** ist Ihnen eine fachkompetente Vertretung Ihrer Interessen ebenso sicher wie die sachkundige Beratung bei Problemen am Arbeitsplatz. Ihre ehrenamtlichen **komba** Kolleginnen und Kollegen kennen die Fragen und Probleme in den Kommunen und Betrieben, denn sie arbeiten selber dort. Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Spezialisten, Information und Seminarangebote sind nur einige weitere Leistungen. **komba** ist die Kommunalgewerkschaft der kurzen Wege: Ob nun zu der Kommunal- und Landespolitik, den kommunalen Arbeitgebern, zu den Betrieben oder zu Ihnen. Aber das ist noch nicht alles: Der **dbb** tritt als eigenständiger Tarifpartner machtvoll den Arbeitgebern von Bund, Ländern und Kommunen gegenüber - und setzt, wenn es sein muss, Forderungen auch mit Streiks durch. **komba** und **dbb** zusammen bieten also beides: individuelle, praxisbezogene Hilfe und Unterstützung im beruflichen Alltag genauso wie eine konsequente, kämpferische Interessenvertretung auf höchster Ebene. **Nähe ist unsere Stärke - und unsere Stärke ist Ihnen nah.** Weitere Informationen: www.komba.de

	Zutreffendes bitte ankreuzen
<input type="checkbox"/> Ich möchte ab _____ komba-Mitglied werden.	<input type="checkbox"/> Beamter / Beamtin
<input type="checkbox"/> Ich möchte zunächst komba-Informationsmaterial erhalten.	<input type="checkbox"/> Arbeitnehmer/in
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> in Ausbildung
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> im Ruhestand
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Allg. Verwaltungs-Dienst
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Gesundheits- und Pflegedienst
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> technischer Dienst
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Sozial- und Erziehungsdienst
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Ver- und Entsorgung
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Feuerwehr / Rettungsdienst
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> andere Berufsgruppe _____
<input type="text"/>	Bes./Entgeltgruppe _____
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Teilzeit, Stunden _____
<input type="text"/>	Dienstherr / Arbeitgeber _____
<input type="text"/>	Amt / Dienststelle / Betrieb _____
<input type="text"/>	Gewerkschaftsmitglied bei _____
<input type="text"/>	von _____ bis _____
<input type="text"/>	<small>Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Zwecke der komba und ihrer Mitgliedsverbände notwendig sind, einverstanden.</small>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	Datum / Unterschrift _____
<input type="text"/>	<small>komba gewerkschaft, Tarifkoordination, Norbertstraße 3, 50670 Köln, Tel: 02 21. 91 28 52 - 0, Fax: 02 21. 91 28 52 - 5, E-Mail: bund@komba.de, Internet: www.komba.de</small>